

Diskussionsveranstaltung

Die bremische Niederlassung des Hamburgischen WeltWirtschaftsinstituts (HWWI Bremen) und die Hochschule Bremen (Prof. Dr. Hans-Heinrich Bass und Prof. Dr. Hans-Martin Niemeier) laden Sie herzlich zu einer Diskussionsveranstaltung ein zum Thema

Impulse für die Innovationspolitik im Lande Bremen

am Dienstag, dem 28. April 2015, 19:00 Uhr

im Haus der Wissenschaft, Sandstraße 4, Bremen.

Der Schlüssel zur wirtschaftlichen Gesundung des Landes liegt in der Stärkung der Innovationstätigkeit der bremischen Unternehmen. Ein unternehmerischer Staat kann das Innovationsgeschehen anstoßen, intensivieren, beschleunigen. Was dafür zu tun ist – dazu haben bremische Volkswirtinnen und Volkswirte jetzt neue Anregungen gegeben. Die Veröffentlichung dieser Impulse erfolgt am 24. April im Internet unter www.hwwi.org.

Die Diskussionsveranstaltung soll dem Austausch zwischen Wirtschaft und Wissenschaft, Bürgern und Politik zu diesem wichtigen Thema dienen.

Eröffnung:

Dr. Christina Benita Wilke
Leiterin HWWI Bremen

Podiumsteilnehmer:

Jörg Kastendiek
Landesvorsitzender der CDU Bremen,
Mitglied der Bürgerschaft, Senator für
Wirtschaft und Häfen sowie Senator für
Kultur a.D.

Karoline Linnert
Bündnis 90/Die Grünen, Bürgermeisterin
und Senatorin für Finanzen, Stellvertreterin
des Präsidenten des Senats der Freien
Hansestadt Bremen

Maurice Mäsching
Mitglied der SPD, Kandidat zur
Bürgerschaftswahl 2015

Dr. Christoph Spehr
Die Linke, Sprecher des Landesverbandes
Bremen

Lencke Steiner
FDP-Spitzenkandidatin bei der
Bürgerschaftswahl 2015

Dr. Jan Wedemeier
Senior Researcher (HWWI Bremen) und
Alumnus des Internationalen Studiengangs
Volkswirtschaft der Hochschule Bremen

Prof. em. Dr. Karl Wohlmuth
Universität Bremen

Moderation:

Holger Puchala
TV-Journalist, NDR, MDR

Die Podiumsdiskussion wird freundlicherweise unterstützt durch das Forschungscluster Dynamics, Tensions, and Xtreme Events der Hochschule Bremen und durch das HWWI Bremen.

Die Veranstaltung ist offen für alle Interessierten. Um vorherige Anmeldung per E-Mail wird jedoch gebeten: dialog@hwwi.org.